

## B1.8 Katastrophen

### Sie können üben,

- wie man über Katastrophen spricht und diese bewertet,
- wie man die Folgen von Katastrophen beschreibt.

1

### Was verstehen Sie unter einer Katastrophe?

### Welche Strategien gibt es, um mit den Folgen einer Katastrophe umzugehen?



1

## B1.8 Katastrophen

### 2 Naturkatastrophen



- Gibt es Erdbeben in Ihrer Region?
- Wie schützen sich die Menschen davor?

- der Orkan
- das Erdbeben
- der Erdrutsch
- der Vulkanausbruch



- Gibt es bei Ihnen regelmäßig Überschwemmungen?
- Bekommen die Geschädigten Schadensersatz von der Regierung/von einer Versicherung?

- die Flut
- die Überschwemmung
- der Tsunami



- Bemerken Sie schon in Ihrer Region Wetterveränderungen?
- Fällt mehr oder weniger Niederschlag?
- Ist Trockenheit ein Problem?

- die Trockenheit
- der Großflächenbrand

## B1.8 Katastrophen

### 3 Auf neuen Wegen

Viele Menschen sind auf der Suche nach einem besseren Leben und ziehen in andere Länder.



Diese Familie kommt aus Italien und ist 1960 nach Argentinien gezogen.

#### Was glauben Sie?

- Warum ist die Familie aus Italien weggegangen?
- Warum haben sie Argentinien als Ziel gewählt?
- Welche Berufe hatten die Familienmitglieder?
- Wo haben sie am Anfang gewohnt?
- Waren sie nach einem Jahr in Argentinien zufrieden mit dem neuen Leben?

3

### 4 Angst

Das deutsche Wort *Angst* wurde sogar ins Englische übernommen.  
**Wovor haben Sie Angst?**

*Ich fürchte mich vor ...*  
*Ich habe Angst vor ...*  
*Ich mache mir Sorgen um ...*  
*Ich mache mir Sorgen wegen ...*



## B1.8 Katastrophen

5

**Suchen Sie eine Zeitungsmeldung über eine Naturkatastrophe heraus.**

Geben Sie auf Deutsch wieder, was in der Meldung steht.



4

### Beispiel:

*Im Alpenvorland fällt seit drei Tagen schwerer Regen, hinzukommt die Schneeschmelze, die bereits jetzt den Wasserstand gefährlich erhöht.*

*Die ersten Ufer stehen bereits unter Wasser, die Menschen aus den Tälern wurden evakuiert. Die Rettungskräfte sind Tag und Nacht im Einsatz.*

*Bisher werden drei Leichtverletzte*

*im Krankenhaus versorgt.*

*Der Schulunterricht fällt für weitere zwei Tage in der Region aus.*

*Autofahrer werden gebeten, die betroffene Region großräumig zu umgehen.*

## B1.8 Katastrophen



Die folgenden Sätze sind Satzbeispiele und Fantasiestützen. Bedienen Sie sich!

### Katastrophen

Eine Katastrophe **im persönlichen Bereich** ist für mich eine schwere Krankheiten und natürlich der Tod von Freunden oder **Familienangehörigen**.

Eine Katastrophe ist für mich, wenn ich meine Rechnungen nicht mehr bezahlen kann.

Eine Katastrophe **im beruflichen Umfeld** wäre natürlich **der Verlust** meiner Arbeitsstelle.

Ich habe neue Aufgabenbereiche **dazubekommen**. Wenn ich das neue Pensum nicht **schaffe** und keinen Erfolg habe, wäre das eine **Niederlage** und für mich persönlich auch eine Katastrophe.

Eine Katastrophe ist es **aus meiner Sicht**, wenn Staaten mit einer demokratischen Struktur wieder zu **Autokratien** werden.

Jede **kriegerische Handlung** ist eine Katastrophe.

Es ist eine Katastrophe, dass **fruchtbare Erde** versalzt und für viele Jahrzehnte nicht genutzt werden kann.

Für die Menschen in **ariden Gebieten** ist jede **Trockenperiode** eine Katastrophe.

Der Verkauf von Ackerflächen an Investoren ist eine Katastrophe.

### Naturkatastrophen

Bei uns gibt es zum Glück keine Erdbeben.

Ich lebe in einer Region, in der es zu Erdbeben kommt. Es gibt **Vorschriften**, wie die Häuser gebaut werden müssen, damit sie bei einem Erdbeben nicht **einstürzen**.

Wir leben alle mit der Gefahr, aber die meisten denken nicht daran.

Stürme sind bei uns **eine Bedrohung**. Bei Sturm sollte man das Haus nicht verlassen.

Die meisten Menschen **halten sich an** diese Regel.

Überschwemmungen sind bei uns sehr selten.

In meiner Region gibt es häufig Überschwemmungen. Die Versicherungen zahlen eine kleine Summe, aber meistens nicht den gesamten **Schaden**.

Ich denke, dass bei uns der Niederschlag **zunimmt**.

Es ist seit einigen Jahren tatsächlich **im Durchschnitt** wärmer geworden. Aber das **bemerke** ich nicht, ich weiß das nur aus den Medien.

Hier nehmen die Stürme deutlich zu. Das **merkt** jeder.

Trockenheit ist bei uns ein sehr großes Problem. Im Sommer vertrocknet **die Ernte**.

Trockenheit ist ein Problem, aber die großen **landwirtschaftlichen Betriebe** haben genug **finanzielle Mittel**, um **die Äcker** zu **bewässern**. Für die Kleinbauern ist jede Trockenperiode eine Katastrophe.



## B1.8 Katastrophen

Notizen:

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

6

Wer Wind sät,  
wird Sturm  
ernten.